

Darum ist es wichtig, mit beiden Stimmen CDU zu wählen.

Neues Wahlrecht

Bei der Bundestagswahl am **23. Februar 2025** haben Sie zwei Stimmen: die Erst- und die Zweitstimme. Früher galt bei der Wahl: Wer im Wahlkreis als Kandidat gewinnt, der wird Abgeordneter in Berlin und kann seine Heimat dort vertreten. Das hat die Ampel mit ihrem neuen Wahlrecht geändert.

Das Ampel-Wahlrecht schwächt Ihre Heimat!

Die Erststimme, mit der Sie Ihren direkten Abgeordneten wählen, hat nun weniger Gewicht. Wer sicher gehen will, dass die Erststimme ihre volle Kraft entfaltet, muss sie jetzt mit der Zweitstimme verstärken. Denn: Der Gewinner in Ihrem Wahlkreis kommt nur dann in den Bundestag, wenn seine Partei auch genug Zweitstimmen in ihrem Bundesland bekommt.

Doppelt hält besser: Ihre Heimat mit beiden Stimmen stärken!

Die CDU-Abgeordneten sind daheim fest verankert und Ansprechpartner für Sorgen und Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger aus der Region. Sie vertreten Ihre Interessen in Berlin. Deshalb ist es wichtig, Ihren CDU-Abgeordneten mit der Erststimme zu wählen und die CDU auch mit der Zweitstimme zu unterstützen. Denn sonst kann der Fall eintreten: Ihr CDU-Abgeordneter kommt nicht in den Bundestag und Ihre Heimat ist nicht mehr direkt im Bundestag vertreten.

Eine stabile und handlungsfähige Regierung gibt es nur mit einer starken CDU.

Drei Jahre Ampel haben Deutschland geschadet. Jetzt braucht es endlich wieder eine vernünftige und verlässliche Regierung, die Deutschland wieder nach vorne bringt. Eine solche Regierung gibt es nur mit der CDU. Wenn Sie einen Politikwechsel mit einer stabilen Regierung wollen, braucht es deshalb eine so starke CDU wie möglich. Das bedeutet: keine Leihstimmen, Erst- und Zweitstimme für die CDU.



**BEIDE
STIMMEN
CDU**